

## KfW Sanierungsmanagement "InnovationCity Recklinghausen Hillerheide"



Pressetermin zum Beratungsstart [ICM]

→ KOMMUNALE FRL ERARBEITUNG  
 → UMSETZUNG FRL

→ STÄDTEBAUFÖRDERGEBIET  
 → KOOPERATION MIT VZ NRW

### Laufzeit

Mai 2020 bis April 2023

### Auftraggeber

Stadtentwicklungsgesellschaft  
 Recklinghausen mbH  
 Rathausplatz 3/4  
 45657 Recklinghausen

### Auftragnehmer

- Innovation City Management GmbH

### Leistungen ICM

- Projektmanagement
- Abwicklung FRL
- Aktivierung
- Fördermittelberatung
- Marketing, Öffentlichkeitsarbeit

### Auftragsvolumen ICM

150.000 bis 200.000 €

### Ansprechpartner

**Stadt Recklinghausen**  
 Lara Wahrmann  
 Klimaschutzmanagerin  
 Rathaus  
 Raum 3.24  
 Rathausplatz 3  
 45657 Recklinghausen

**Innovation City Management GmbH**  
 Martina Schillings  
 Bereichsleiterin  
 0175 / 1045460  
 martina.schillings@icm.de

Stand: 11/2020

### Projektziel

Ziel des Projekts ist es, durch energetische Modernisierung von Bestandsgebäuden einen Beitrag zum Klimaschutz sowie zur Erhöhung der Lebensqualität im Quartier Recklinghausen-Hillerheide zu leisten.

### Projektgegenstand

Das Quartier Hillerheide liegt im südlichen Stadtgebiet Recklinghausens. In dem 480 ha großen Quartier leben rund 7.000 Einwohner. Reihenhaussiedlungen und Geschosswohnungsbau der Nachkriegszeit sowie vereinzelt Einfamilienhaussiedlungen kennzeichnen die Struktur des Quartiers. Der Gebäudebestand ist wenig bis gar nicht modernisiert. Die Revitalisierung des Stadtteiles erfolgt seit 2014 im Rahmen der Umsetzung des ISEK Hillerheide. Die energetische Sanierung des Gebäudebestandes bildet eine der Säulen des Stadtentwicklungsprozesses. Die ICM hat im Juni 2020 die Arbeit des Sanierungsmanagements aufgenommen. Der zentral gelegene Stadtteiltreff ist Anlaufstelle für alle Ratsuchenden im Quartier. Interessierte Bürger können sich dort in einer Erstberatung über Modernisierungsmöglichkeiten an Ihrer Immobilie sowie über die speziellen Fördermöglichkeiten im Rahmen einer kommunalen Förderrichtlinie beraten lassen. Das Ziel der Erhöhung der Sanierungsquote im Bestand soll erreicht werden durch eine gezielte Ansprache der Eigentümer (Themenabende, Haus-zu-Haus-Beratungen etc.) sowie durch eine Energieberatung vor Ort durch die Verbraucherzentrale NRW. Sanierungswillige Ratsuchende werden vom Sanierungsmanagement bei der Antragsstellung über die kommunale Förderrichtlinie eng begleitet. Zusätzlich nimmt das Sanierungsmanagement vielfältige Aufgaben im Bereich des Projektmanagements wahr. Die ICM-Marketingabteilung begleitet den Gesamtprozess durch umfangreiche crossmediale Marketing- und Öffentlichkeitsarbeit.